





# Heiden bis zur letzten Weile

Eine ungenüßliche Fahrt anderer U-Boot-Männer

DNB. Bei der Kriegsmarine im Juni 1943: Kräftige Jagdflieger lagen über dem Meeresspiegel, die bei dieser Fahrt über das Meer hinaus bis zum letzten Augenblick in der Luft verblieben. Ein U-Boot wurde durch einen Bombenanschlag zerstört, ein anderer durch einen Torpedotreffer. Die beiden verbliebenen U-Boote wurden durch einen Bombenanschlag zerstört. Die beiden verbliebenen U-Boote wurden durch einen Bombenanschlag zerstört.

Die beiden verbliebenen U-Boote wurden durch einen Bombenanschlag zerstört. Die beiden verbliebenen U-Boote wurden durch einen Bombenanschlag zerstört. Die beiden verbliebenen U-Boote wurden durch einen Bombenanschlag zerstört.

Die beiden verbliebenen U-Boote wurden durch einen Bombenanschlag zerstört. Die beiden verbliebenen U-Boote wurden durch einen Bombenanschlag zerstört. Die beiden verbliebenen U-Boote wurden durch einen Bombenanschlag zerstört.

Die beiden verbliebenen U-Boote wurden durch einen Bombenanschlag zerstört. Die beiden verbliebenen U-Boote wurden durch einen Bombenanschlag zerstört. Die beiden verbliebenen U-Boote wurden durch einen Bombenanschlag zerstört.

Die beiden verbliebenen U-Boote wurden durch einen Bombenanschlag zerstört. Die beiden verbliebenen U-Boote wurden durch einen Bombenanschlag zerstört. Die beiden verbliebenen U-Boote wurden durch einen Bombenanschlag zerstört.

ein Schrei auf der Erde: 'Der Herr dreht ab!' Dreht ab? Unmöglich! Die Männer in der Zentrale nach oben. Um liebsten würden sie auf die Erde eilen, dem Auszug das Glas entziehen und sich selbst überlegen, ob es wahr ist. Der Kommandant kommt indes schon oben und bringt die Bestätigung, daß der Zerstörer auf dem besten Wege ist, hinter der Küste zu verschwinden. Das U-Boot-Booter läßt, so schnell es kann, Kurs dreht.

15 Stunden arbeitet der lebende Ingenieur mit seinen Männern, um das U-Boot-Booter in der Nacht vor dem U-Boot-Booter bis zum nächsten Morgen werden die Teile notwendig zusammengeklebt, die seit dem Zusammenstoß immer noch in den Wassertiefen herumliegen. Die vom fremden Fundament entfernten Komponenten sind aus dem Wasser geholt, lassen sich einzeln wieder in Gang bringen, nachdem die Arbeiter an der U-Boot-Booter, 18 Stunden schwimmen haben sich gelohnt, das Boot kann, wenn es sein muß, wieder unter Wasser versenken. Und — es muß sein.

Der neue Tag, den keiner mehr zu erleben sollte, bringt für die beiden U-Boote ein einträgliches U-Boot-Booter. Der lebende Ingenieur dem Tode und macht sich sofort wieder an die Arbeit.

Nach 18 Stunden hat niemand, um die neu in Erscheinung getretene Schäden zu beheben, 18 Stunden Arbeit unter Wasser. 30 Stunden müht er sich schon ab, vertriebt mit Raffine den Schlaf, der kein Kopf fordert. Nur das Tiefenrohr flimmert noch, eine verteilte Gasse, die dem Kommandanten veranlaßt, vorerst nicht mehr zu tun, als zu warten, bis das U-Boot-Booter in den U-Boot-Booter in Form eines feindlichen U-Bootes, das am U-Boot-Booter festsetzt.

Das U-Boot-Booter ist im Oktober 1940 wieder, Direktor des Deutschen Reiches, im Oktober 1940 wieder, Direktor des Deutschen Reiches, im Oktober 1940 wieder, Direktor des Deutschen Reiches.

glücklicherweise ohne zu treffen. Nicht hinter dem Tod laufen die Male vorbei. Wenige Sekunden später hat beide U-Boote auf Tiefe, das englische Boot ist in großer Not über die feindlichen Zerstörer, das deutsche mit seinem kleinen Tiefenrohr höchst beirrt, eine neue Gefahr entgegen zu sein.

In der Nacht erweist sich zwar nichts, doch am Morgen schon ein feindliches Flugzeug heran. Diesmal läßt der Kommandant nicht nach, sondern die Besatzung jagen. Zwei Bomben lösen dem U-Boot-Booter ein Loch in der Haut, zwei weitere Bomben herab. Zwei weitere Bomben neben der Bordwand, reißt jeder Bomben noch, das drüben beim Geleit mehr eine unglückliche Beifahrer des abnehmend schlagende U-Bootes aus. Die dritte Bombe fällt auf das Oberdeck, durchdringt die Decke und klopft am Druckrohr fest. Mit diesem Schießen eines letzten Glanzes ist das U-Boot-Booter zum Stillstand gekommen, und schon etwas später, als es nicht mehr wachend, erlebte die Besatzung auch noch das Klappen von drei Minuten durch die Sicherungslinien, drei Detonationen, die vom Geleit ebenfalls dem U-Boot-Booter zugehört waren.

Stunden später können die Kameraden im Hafen endlich das Wiedererleben feiern, das gleich auf dieser ersten Fahrt des Bootes in der Weltgeschichte der U-Boote ein U-Boot-Booter war, daß die Rettung des lebenden Ingenieurs und des U-Boot-Booters dieses Bootes auszuräumen, ganz natürlich ist. Der Einbaubetrieb der Besatzung ist es zu danken, daß das Boot nicht verloren ging. Der lebende Ingenieur ist erst 22 Jahre alt.

Kriegsberichterstatter Karl Emil Weick

## Bege der französischen Presse

Entwicklung des Weltzustandes seit dem Waffenstillstand Von unserem Berichterstatter

(R.-S.) Paris, im Juni 1943  
Wie aus einer finanziell abhänigen und forrumpen Presse ein brauchbares Instrument der öffentlichen Meinung gemacht werden kann, zeigt die Entwicklung der französischen Presse in den letzten Monaten.

Die französische Presse hat sich in den letzten Monaten in drei Phasen geteilt. In der ersten Phase, von der Kapitulation bis zum 1. Juli 1942, war die Presse in der Hand der Deutschen. In der zweiten Phase, von der Kapitulation bis zum 1. Juli 1943, war die Presse in der Hand der Vichy-Regierung. In der dritten Phase, von der Kapitulation bis zum 1. Juli 1943, war die Presse in der Hand der Résistance.

Die französische Presse hat sich in den letzten Monaten in drei Phasen geteilt. In der ersten Phase, von der Kapitulation bis zum 1. Juli 1942, war die Presse in der Hand der Deutschen. In der zweiten Phase, von der Kapitulation bis zum 1. Juli 1943, war die Presse in der Hand der Vichy-Regierung. In der dritten Phase, von der Kapitulation bis zum 1. Juli 1943, war die Presse in der Hand der Résistance.

Die französische Presse hat sich in den letzten Monaten in drei Phasen geteilt. In der ersten Phase, von der Kapitulation bis zum 1. Juli 1942, war die Presse in der Hand der Deutschen. In der zweiten Phase, von der Kapitulation bis zum 1. Juli 1943, war die Presse in der Hand der Vichy-Regierung. In der dritten Phase, von der Kapitulation bis zum 1. Juli 1943, war die Presse in der Hand der Résistance.

## Neuer Streik in Pennsylvania

Seit 2. Juni in einigen Gruben in West-Pennsylvania nach am Montag

Seit 2. Juni in einigen Gruben in West-Pennsylvania nach am Montag. Die Streikenden fordern eine Erhöhung der Löhne und eine Verkürzung der Arbeitszeit.

Seit 2. Juni in einigen Gruben in West-Pennsylvania nach am Montag. Die Streikenden fordern eine Erhöhung der Löhne und eine Verkürzung der Arbeitszeit.

Seit 2. Juni in einigen Gruben in West-Pennsylvania nach am Montag. Die Streikenden fordern eine Erhöhung der Löhne und eine Verkürzung der Arbeitszeit.

Seit 2. Juni in einigen Gruben in West-Pennsylvania nach am Montag. Die Streikenden fordern eine Erhöhung der Löhne und eine Verkürzung der Arbeitszeit.

## Erster Rundgang

Die Große Deutsche Kunstausstellung 1943

Der Ernst der Zeit gemäß wird ohne Aufwand heute im Haus der Deutschen Kunst die neue Ausstellung eröffnet. Die Rundgang durch die Ausstellung ist ein Ereignis, das die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf sich zieht.

Der Ernst der Zeit gemäß wird ohne Aufwand heute im Haus der Deutschen Kunst die neue Ausstellung eröffnet. Die Rundgang durch die Ausstellung ist ein Ereignis, das die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf sich zieht.

Der Ernst der Zeit gemäß wird ohne Aufwand heute im Haus der Deutschen Kunst die neue Ausstellung eröffnet. Die Rundgang durch die Ausstellung ist ein Ereignis, das die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf sich zieht.

## Die Gutenberg-Festtage 1943 in Mainz

Geschichte des Heiligen Johannes Gensfleisch

Claudio Monteverdi (1567-1643) hat man nicht mit Unrecht als den Vater der Barockmusik bezeichnet. In Cremona geboren, kam er als Sängerknabe an den Hof von Mantua, dessen Hofkapelle er leitete.

Claudio Monteverdi (1567-1643) hat man nicht mit Unrecht als den Vater der Barockmusik bezeichnet. In Cremona geboren, kam er als Sängerknabe an den Hof von Mantua, dessen Hofkapelle er leitete.

Claudio Monteverdi (1567-1643) hat man nicht mit Unrecht als den Vater der Barockmusik bezeichnet. In Cremona geboren, kam er als Sängerknabe an den Hof von Mantua, dessen Hofkapelle er leitete.

## Neue Heldensagen

Der Verlag C. Bertelsmann Gütersloh

Der Verlag C. Bertelsmann Gütersloh hat eine neue Reihe von Heldensagen herausgegeben. Diese Sagen sind in einer leicht verständlichen Sprache geschrieben und eignen sich für die Jugend.

Der Verlag C. Bertelsmann Gütersloh hat eine neue Reihe von Heldensagen herausgegeben. Diese Sagen sind in einer leicht verständlichen Sprache geschrieben und eignen sich für die Jugend.

Der Verlag C. Bertelsmann Gütersloh hat eine neue Reihe von Heldensagen herausgegeben. Diese Sagen sind in einer leicht verständlichen Sprache geschrieben und eignen sich für die Jugend.









THEATER - KURHAUS

Deutsches Theater, So. 27. 6., 19.30 Uhr. Die St. Jovoca, P. Reine, sch. Ad. oder fern...

Für das Residenz-Theater, das vom Beginn der nächsten Spielzeit, ab 1. September...

VERANSTALTUNGEN

Volksprekveranstaltung, Was-Nachricht, Elias-Kirchner-Str. Letztm. Samstag...

SPORTKALENDER

Handballmannschaften u. Biessportfest 1943. Antritt der DJ- und JM-Teilnehmer...

VEREINSNACHRICHTEN

Schach. Am kommenden Mittwoch, den 30. Juni...

GASTSTÄTTEN

Gaststätte „Rheingold“, Salzsaße 30, Wiesbaden.

VERSICHERUNGEN

RM 9000 - fällig bei Tod; spätestens in 65. Lebensjahr...

VERSTEIGERUNGEN

Möbilar-Versteigerung, Montag, 28. Juni, um 10 Uhr...

GESCHAFTL. EMPFEHLUNGEN

Bitte Ihre Dauerwelle schriftlich oder mündlich...

VERTRAULICHKEIT

Bitte Ihre Dauerwelle schriftlich oder mündlich...

VERTRAULICHKEIT

Bitte Ihre Dauerwelle schriftlich oder mündlich...

VERTRAULICHKEIT

Bitte Ihre Dauerwelle schriftlich oder mündlich...

VERTRAULICHKEIT

Bitte Ihre Dauerwelle schriftlich oder mündlich...

VERTRAULICHKEIT

Bitte Ihre Dauerwelle schriftlich oder mündlich...

VERTRAULICHKEIT

Bitte Ihre Dauerwelle schriftlich oder mündlich...

VERTRAULICHKEIT

Bitte Ihre Dauerwelle schriftlich oder mündlich...

VARIETES

Scala, Groß-Varieté, Tel. 95950. Täglich 7.45 Uhr Gastspiel Heinrich Kohlbauer...

KAUFGESUCHE

Herr-Arnschold, o. d. Herrmann, geb. o. d. Herrmann, geb. o. d. Herrmann...

VERLOREN

Verloren a. 22. Juni, 1943. Um 17 Uhr, o. d. Herrmann, geb. o. d. Herrmann...

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Meldeschein für aktive Offizierslaufbahn im Heer. Angehörige des Geburtsjahrganges 1926...

KAUFGESUCHE

Herr-Arnschold, o. d. Herrmann, geb. o. d. Herrmann, geb. o. d. Herrmann...

VERLOREN

Verloren a. 22. Juni, 1943. Um 17 Uhr, o. d. Herrmann, geb. o. d. Herrmann...

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Meldeschein für aktive Offizierslaufbahn im Heer. Angehörige des Geburtsjahrganges 1926...

KAUFGESUCHE

Herr-Arnschold, o. d. Herrmann, geb. o. d. Herrmann, geb. o. d. Herrmann...

VERLOREN

Verloren a. 22. Juni, 1943. Um 17 Uhr, o. d. Herrmann, geb. o. d. Herrmann...

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Meldeschein für aktive Offizierslaufbahn im Heer. Angehörige des Geburtsjahrganges 1926...

KAUFGESUCHE

Herr-Arnschold, o. d. Herrmann, geb. o. d. Herrmann, geb. o. d. Herrmann...

VERLOREN

Verloren a. 22. Juni, 1943. Um 17 Uhr, o. d. Herrmann, geb. o. d. Herrmann...

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Meldeschein für aktive Offizierslaufbahn im Heer. Angehörige des Geburtsjahrganges 1926...

KURHAUS

Freitag, 2. Juli, 19.30 Uhr. Großer Tanzabend

Großer Tanzabend

ausgeführt von Mitgliedern des Deutschen Theaters. Leitung: Hedy Dähler.

Eintrittspreise: 1.20 bis 4.20 RM. Vorverkauf ab 28. Juni.

Grüßchen

Das ideale Waschmittel. Auslieferungsperson: Ernst Schmidt.

Pelikan

Schreibbänder und Pelikan-Kohlenpapier. Pelikan-Kohlenpapier.

L. Rottenmayer

G. m. b. H. Möbeltransporter. Möbelbelagerung.

HEIRATEN

Vermögen und Aussteuer nicht bedingung. Kaufmann, geb. Post, beste Fam.

UNTERRICHT

Deutsch, Bekannter Fernunterricht. Fachlehrer, Dr. Lauterbach.

TAUSCHVERKEHR

Sammlung schöner Zigaretten. Abhandlung, 100 Stück.

VERTRAULICHKEIT

Bitte Ihre Dauerwelle schriftlich oder mündlich...

VERTRAULICHKEIT

Bitte Ihre Dauerwelle schriftlich oder mündlich...

VERTRAULICHKEIT

Bitte Ihre Dauerwelle schriftlich oder mündlich...

VERTRAULICHKEIT

Bitte Ihre Dauerwelle schriftlich oder mündlich...

VERTRAULICHKEIT

Bitte Ihre Dauerwelle schriftlich oder mündlich...

VERTRAULICHKEIT

Bitte Ihre Dauerwelle schriftlich oder mündlich...

VERTRAULICHKEIT

Bitte Ihre Dauerwelle schriftlich oder mündlich...

VERTRAULICHKEIT

Bitte Ihre Dauerwelle schriftlich oder mündlich...